

Mitteilungen aus dem Gemeinderat vom Mai 2023 – Teil 2

Der Gemeinderat Uznach hat im Mai 2023 u.a. erwogen und beschlossen:

1. Zusammenlegung der Grundbuchämter Uznach und Gommiswald

- Die Staatswirtschaftliche Kommission des Kantonsrats ist zum Schluss gekommen, dass die Personalrekrutierung von Fachkräften, die mangelhafte Aus- und Weiterbildung und die unzureichende Aufsicht die grössten Herausforderungen im Grundbuchwesen seien.
- Die Region ZürichseeLinth sieht eine (Teil-)Lösung in der Zusammenlegung von Grundbuchkreisen zu gemeinsamen Grundbuchämtern. Vorgemacht haben dies die Grundbuchämter von Amden bis und mit Kaltbrunn, die sich im Grundbuchamt Gaster zusammengefunden haben.
- Der Gemeinderat Uznach hat das Gespräch mit der Nachbargemeinde Gommiswald gesucht (vgl. Mai-LinthSicht). Die Räte sind nach kurzer Zeit zum Schluss gekommen, dass eine Zusammenlegung der beiden Grundbuchämter in Gommiswald im neuen Verwaltungsgebäude am sinnvollsten ist:
 - Wenn die Dienste des Grundbuchamts gefordert sind, dann sind Verfügbarkeit und Qualität wichtiger als der Mehrweg von wenigen Minuten mit dem Bus oder Auto nach Gommiswald.
 - Die Zusammenlegung in Gommiswald schafft im Rathaus Uznach Platz, der für die angedachte Büroorganisation dringend benötigt wird.
- Mit der Zusammenlegung ist die Möglichkeit gegeben, Ausbildungsplätze für angehende Grundbuchverwalter/innen, Sachbearbeitende sowie Lernende zu schaffen. So kann dem Fachkräftemangel allenfalls mit eigenem «Nachwuchs» begegnet werden.
- Der Gemeinderat Uznach geht davon aus, dass bei einer Vergrößerung des Grundbuchamts Gommiswald-Uznach der Sitz wieder nach Uznach verlegt werden kann. Das wäre der Fall, wenn z.B. das Grundbuchamt Schmerikon und/oder Gaster dazu stossen würde.
- Die Vereinbarung über die gemeinsame Führung des Grundbuchamtes Gommiswald-Uznach wird nach den Sommerferien dem fakultativen Referendum unterstellt werden.

2. Fuss- und Velowegkonzept Eisenbahn- bis Wiesentalstrasse

- Die Arbeitsgruppe Siedlungsplanung und Architektur AG (**asa**) hat in Zusammenarbeit mit der vom Gemeinderat bestellten Begleitgruppe das Fuss- und Veloverkehrskonzept (**FVK**) Eisenbahn- bis Wiesentalstrasse (Promenade West) erstellt. Der Gemeinderat hat es genehmigt und das weitere Vorgehen bestimmt.
- Das FVK wird der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Die Informationsveranstaltung wird Ende August stattfinden. Diese richtet sich nicht nur an die Anstösser/innen, sondern an alle Einwohnenden von Uznach.

3. Fuss- und Velowegkonzept Webereistrasse bis Spital resp. Rotfarb

- Das Fuss- und Veloverkehrskonzept (**FVK**) Eisenbahn- und Wiesentalstrasse soll Richtung Osten bis zum Spital resp. bis zur Rotfarb ergänzt werden und an den Radweg nach Kaltbrunn anschliessen.
- Die Wegführung soll folgende Kriterien erfüllen:
 - sicher, direkt, komfortabel und durchgängig,
 - einheitlich sprich mit möglichst wenigen Verkehrsregimewechseln,
 - bevorzugt vor dem Motorisierten Individualverkehr,
 - einheitliche Gestaltung der «Promenade»,
 - Anbindungen an das Fuss- und Velowegnetz,
 - Anknüpfungspunkte an die vorhandenen Points of Interest.
- Damit die Erkenntnisse aus dem FVK West in die Arbeiten einfließen können, soll erst anfangs September 2023 mit den Arbeiten begonnen werden. Das Projekt soll innert 6 Monaten abgeschlossen werden.
- Der Auftrag ist wiederum der Arbeitsgruppe Siedlungsplanung und Architektur AG (**asa**) vergeben worden.

4. Auftragsvergabe Überarbeitung Energiekonzept und Energieversorgungsplanung

- Die Uzner Energieversorgungsplanung aus dem Jahr 2012 resp. die letzten 10 Jahre haben gezeigt, dass sich ausserhalb von Sondernutzungsplänen oder verwaltungsrechtlichen Vereinbarungen kaum Wärmeverbünde bilden. Die Planung zeigt also kaum Wirkung. Zudem hat die Energiepolitik neue Ansätze gebracht, die im aktuellen Energiekonzept nicht gebührend behandelt werden.
- Der Richtplan der Gemeinde ist überarbeitet und vom Kanton zur Kenntnis genommen worden. Nun sind der Zonenplan und das Baureglement auf den Richtplan und die neue Gesetzgebung sprich auf das kantonale Planungs- und Baugesetz auszurichten.
- Die Gemeinde ist Energiestadt und will am Puls der Zeit bleiben. Darum hat der Rat beschlossen, das Energiekonzept und die Energieversorgungsplanung durch die Energieagentur St. Gallen überarbeiten zu lassen. Die Zwischenergebnisse liegen Ende 2023 vor und fliessen in die Rahmennutzungsplanung sprich den Zonenplan und das Baureglement ein.

5. Erhaltung Bürgerschaftsbeschlüsse vom 3. Mai 2023

- Gegen die Abstimmung an der Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Uznach vom 03.05.2023 sind beim Rechtsdienst des Departements des Innern des Kantons St. Gallen keine Beschwerden eingegangen.
- Der Gemeinderat Uznach hat daraufhin gemäss Art. 111 Abs. 2 des Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen (sGS 125.3, WAG) festgestellt, dass das Ergebnis der Abstimmung vom 03.05.2023 rechtskräftig geworden ist. Dem Antrag der Geschäftsprüfungskommission, die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Uznach sei zu genehmigen, ist also zugestimmt worden.

6. Guggebarfestival vom 10. und 11. November

- Die Guggenmusik Tschäderi Bomm Uznach (**TBU**) wird am 10. und 11. November erneut die Fasnacht auf dem Platz der Burgerkorporation an der Benknerstrasse eröffnen.
- Geplant sind am Freitag ab 17.00 Uhr bei freiem Eintritt «Wurst und Durst» mit anschließender Warm-up-Party inkl. Ländlerformation in der Schnitzhütte.
- Am Samstag findet ab 15.00 Uhr der Familien-Plausch mit Kinderschminken, Animationsprogramm sowie diversen Guggenmusiken und DJ statt. Ab 19.00 Uhr ist das Areal für Personen ab 16 Jahren reserviert.
- Wegen der bewilligten Verkürzung der Nachtruhe ist mit Lärmimmissionen durch das Guggebarfestival zu rechnen – es wird um Nachsicht gebeten.

7. Aussprache mit den Ortsparteien

Der Gemeinderat hat sich mit Delegationen der Uzner Ortsparteien getroffen. Es wurde über aktuelle Themen informiert bzw. diskutiert. Weiter wurde festgelegt, dass man sich inskünftig zweimal pro Jahr zu einem Austausch trifft.

Newsletter abonnieren – und wissen, was im Gemeinderat gerade Sache ist

Das ist ganz einfach:

- Rechts auf der Startseite www.uznach.ch unter «ich möchte» auf «Newsletter abonnieren» klicken,
- Ihre Kontaktdaten eingeben und auswählen, welche Rubriken abonniert werden möchten.
- Die Newsletter werden – je nach Ihrer Wahl – direkt nach deren Erscheinen oder einmal wöchentlich versandt. Das geht übrigens auch für Veranstaltungen.

